



SGB-Migrationskonferenz, Bern, 30. März 2019, 9:00 – 16:00

Migrationspolitik und Personenfreizügigkeit – gewerkschaftliche Visionen

Restaurant Mappamondo, Länggassstrasse 44, Bern

Die aktuellen gesellschaftlichen Debatten stellen Migration vor allem als Problem dar, das es zu lösen gilt. Dabei geht vergessen, dass die Schweiz lange kein Einwanderungs-, sondern ein Auswanderungsland war: Bis weit ins 20. Jahrhundert verliessen Schweizerinnen und Schweizer ihre Heimat, um im Ausland eine bessere Zukunft zu finden. Wer heute in der Schweiz eine bessere Zukunft sucht, stösst hier viel zu oft auf Feindseligkeit. Wie konnte es so weit kommen? Was können wir dagegen unternehmen? Und welche Möglichkeiten für eine solidarische und konstruktive Migrationspolitik bieten uns internationale Abkommen und Rahmenbedingungen?

Um diese Fragen zu beantworten, schaffen drei Inputreferate ein gemeinsames Verständnis über die historische Entwicklung und über die heutige Situation der Schweizerischen Migrationspolitik. Beleuchtet werden der internationale Zusammenhang (Rahmenabkommen mit der EU und UNO-Migrationspakt) sowie innenpolitische Probleme wie die SVP-Begrenzungsinitiative. In Arbeitsgruppen und Workshops formulieren wir gemeinsam zukunftsorientierte Forderungen und Visionen für die Schweizer Migrationspolitik. Dabei wird es auch um Strategien gegen rassistische Angriffe und Diskurse in Politik und Medien gehen.

Programm

- 9:00 Ankommen und Kaffee
- 9:30 Willkommen
- 9:40 **Vom Auswanderungs- zum Einwanderungsland – Geschichte der Migration in der Schweiz** Referat Patrick Kury (Uni Luzern).
- 10:00 **Die Schweizer Migrationspolitik im internationalen Kontext**
Referat Geert van Dok (Helvetas).
- 10:20 Diskussion in Arbeitsgruppen zu folgenden Fragestellungen:
- 1) **Was können die Gewerkschaften aus der Geschichte für ihre Zukunft lernen?**
 - 2) **Erfolgsversprechende Mobilisierungsstrategien für Migrant*innen in den Gewerkschaften (Best Practice)**
 - 3) **Was sind die brennenden Probleme für Migrant*innen in der Schweizer Arbeitswelt?**
- 11:30 Plenum: Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen und Diskussion
- 12:00 Mittagspause (Verpflegung offeriert)
- 13:00 Aktivierungsübung
- 13:30 **Das EU-Rahmenabkommen und die SVP-Begrenzungsinitiative als politische Herausforderungen** Referat Nina Vladovic (VPOD).
- 14:00 Kaffeepause
- 14:15 Workshops
- 1) **Die Verteidigung der FlaM als Defensive – braucht es Offensiven?**
 - 2) **Strategien gegen rassistische Angriffe in Politik und Medien**
 - 3) **Anerkennung ausländischer Diplome – was ist zu tun?**
- 15:15 Plenum: Ergebnisse aus den Workshops und Diskussion
- 15:45 Abschluss der Migrationskonferenz 2019
- Die Konferenz wird auf Deutsch, Französisch und Italienisch übersetzt.
-

Anmeldung (Formular)

Ich melde mich verbindlich für die SGB-Migrationskonferenz vom 30. März 2019 an:

Name: _____

Vorname: _____

Gewerkschaft/ Verband: _____

Adresse: _____

Mail: _____

Essen: vegetarisch Fleisch Ich verzichte

Anmeldung bis zum 15. März:

Webseite: <https://www.sgb.ch/aktuell/migrationskonferenz-2019/anmeldung/>

Email: migration@unia.ch Fax: 031 350 22 25

Per Post an:

Gewerkschaft Unia, IG Migration, Weltpoststrasse 20, Postfach 272, 3000 Bern 15